

# Gut besuchte Fotobörse

Die 32. Berner Fotobörse ist nach Burgdorf umgezogen



**Grosser Andrang an der Fotobörse in der Burgdorfer Markthalle.**

Bild: Manfred Blum

Die beliebte Berner Fotobörse fand letztes Wochenende zum ersten Mal in der Markthalle Burgdorf statt. Da in Bern der Kursaal umgebaut wird und sich für die Börse daher nicht mehr eignet, musste ein neuer Standort gesucht werden. Die Markthalle Burgdorf erwies sich als idealer Ausweichort, weil sie ebenerdig ist. Und die Markthalle soll laut dem Organisator Jürg Meier auch in Zukunft Standort der Fotobörse bleiben.

Alte und neue Kameras, Objektive und weiteres Zubehör wie Literatur, Vergrösserungsgeräte und Diaprojektoren wurden zum Verkauf angeboten. Guten Umsatz bringen zurzeit ältere Objektive, die sich mittels Adaptern an modernen digitalen Kameras mit Wechselobjektiven weiterverwenden lassen. Auch Kamerataschen und Stativ werden gut verkauft. Wer eine günstige, neuwertige Digitalkamera sucht, wird ebenso fündig wie die Sammler von älteren Kameras und Zubehör.

Analoge Kameras sind an der Börse nach wie vor gut vertreten, aber immer mehr werden Digitalkameras – von den kleinen Kompakten bis zum Spiegelreflexsystem – als neuwertige, aber nicht ganz aktuelle Geräte verkauft.

Der Organisator Jürg Meier, der in Bümpliz ein Fotofachgeschäft betreibt, wird neu ab April in Burgdorf das

Fachgeschäft Foto Leuzinger übernehmen.

*Manfred Blum*